

# Rathaus-Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistratsdirektion - Pressestelle,  
Wien, 1., Neues Rathaus, 2. Stock, Tür 11,  
Fernsprecher: B 40-500, Klappe 623, 042 und 041.  
Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer.

Nachtrag vom 3.10.1945

Blatt 519

## Kaffee und Fleisch in der englischen Zone.

In der englischen Zone werden auf Abschnitt 49 der Lebensmittelkarten aller Verbraucher über 12 Jahre 100 Gramm Rohkaffee verteilt. Bei der Ausgabe von geröstetem Kaffee beträgt der Rationssatz 80 Gramm.

Für die laufende Woche erhalten die Verbraucher in der englischen Zone auf Abschnitt 56 der Lebensmittelkarte 100 Gramm Fleisch; Kleinkinder bis zu 3 Jahren bekommen noch 75 Gramm, Kleinkinder zwischen 3 und 6 Jahren 110 Gramm und alle übrigen Personen 250 Gramm Fleisch auf Abschnitt 8 der Lebensmittelkarten. Die Differenz auf die den Schwerarbeitern, Arbeitern und Angestellten zustehenden höheren Rationen werden beim nächsten Aufruf berücksichtigt.

4. Oktober 1945

## Praktische Aufbauarbeit.

Der Stadtsenat hat in seiner Dienstagsitzung über Antrag des Finanzreferenten, Stadtrates Honey, mehrere außerplanmäßige Ausgaben beschlossen, die durch den Krieg verursacht wurden. So mußten jetzt 200.000 RM bewilligt werden, um Rechnungen über bauliche Herstellungen und die Lieferung von medizinischen Geräten für die während des Krieges eingerichteten Hilfskrankenhäuser zu begleichen.

13.080 RM mußten als außerplanmäßige Ausgabe für die Rückbeförderung verlagelter Archivgüter bewilligt werden.

Unter dem Titel "Behebung von Kriegsschäden an Gemeindevermögen" genehmigte der Stadtsenat 567.050 RM für bauliche Herstellungen und 515.900 RM für Inventarnachschaftungen in städtischen Krankenhäusern, Altersheimen, Erziehungsheimen und sonstigen Wohlfahrtsanstalten.

Größere Kosten verursachen auch die Instandsetzungsarbeiten in den städtischen Garten- und Parkanlagen, die alle durch Kriegshandlungen mehr oder weniger stark in Mitleidenschaft gezogen wur-